

Wiener Stadtrat  
Sitzung am 16. Jänner  
Vorstand: N. L. Dr. Wimmer, Dr.  
Pogor und Jirassauer.

Das neue Kar...  
I. Sines Kathaus...  
16. Jänner, Wien, Dienstag, 16. Jänner 1906.

Das neue Kar...  
I. Sines Kathaus...  
16. Jänner, Wien, Dienstag, 16. Jänner 1906.

Das neue Kar...  
I. Sines Kathaus...  
16. Jänner, Wien, Dienstag, 16. Jänner 1906.

Das neue Kar...  
I. Sines Kathaus...  
16. Jänner, Wien, Dienstag, 16. Jänner 1906.

Das neue Kar...  
I. Sines Kathaus...  
16. Jänner, Wien, Dienstag, 16. Jänner 1906.

Das neue Kar...  
I. Sines Kathaus...  
16. Jänner, Wien, Dienstag, 16. Jänner 1906.

Das neue Kar...  
I. Sines Kathaus...  
16. Jänner, Wien, Dienstag, 16. Jänner 1906.

Das neue Kar...  
I. Sines Kathaus...  
16. Jänner, Wien, Dienstag, 16. Jänner 1906.

Das neue Kar...  
I. Sines Kathaus...  
16. Jänner, Wien, Dienstag, 16. Jänner 1906.

Das neue Kar...  
I. Sines Kathaus...  
16. Jänner, Wien, Dienstag, 16. Jänner 1906.

Das neue Kar...  
I. Sines Kathaus...  
16. Jänner, Wien, Dienstag, 16. Jänner 1906.

Das neue Kar...  
I. Sines Kathaus...  
16. Jänner, Wien, Dienstag, 16. Jänner 1906.

Das neue Kar...  
I. Sines Kathaus...  
16. Jänner, Wien, Dienstag, 16. Jänner 1906.

Das neue Kar...  
I. Sines Kathaus...  
16. Jänner, Wien, Dienstag, 16. Jänner 1906.

Das neue Kar...  
I. Sines Kathaus...  
16. Jänner, Wien, Dienstag, 16. Jänner 1906.

Das neue Kar...  
I. Sines Kathaus...  
16. Jänner, Wien, Dienstag, 16. Jänner 1906.

Das neue Kar...  
I. Sines Kathaus...  
16. Jänner, Wien, Dienstag, 16. Jänner 1906.

Das neue Kar...  
I. Sines Kathaus...  
16. Jänner, Wien, Dienstag, 16. Jänner 1906.

Das neue Kar...  
I. Sines Kathaus...  
16. Jänner, Wien, Dienstag, 16. Jänner 1906.

Das neue Kar...  
I. Sines Kathaus...  
16. Jänner, Wien, Dienstag, 16. Jänner 1906.

Das neue Kar...  
I. Sines Kathaus...  
16. Jänner, Wien, Dienstag, 16. Jänner 1906.

Das neue Kar...  
I. Sines Kathaus...  
16. Jänner, Wien, Dienstag, 16. Jänner 1906.

Das neue Kar...  
I. Sines Kathaus...  
16. Jänner, Wien, Dienstag, 16. Jänner 1906.

Das neue Kar...  
I. Sines Kathaus...  
16. Jänner, Wien, Dienstag, 16. Jänner 1906.

Frang H., evlik. Die Madaille ist oval  
 gefallen, zum Aufhängen montiert mit  
 Trügel auf der Nordspitze  
 des Schildes der H. Barbara, vor mal,  
 für ein Bergarbeiter der Bergbau der  
 Zinsfuß arbeitend Kunst. Auf einer  
 Bergmann im Fintergürtel aus maler  
 Haffner ausprobiert, befindet sich der  
 Bergmannsprung, Glück auf". Die Pa.  
 nordseite trägt das Bergwerkfeld der  
 Gemeinde Hain von Loosbar, von  
 umkränzt, darunter das Bergmanns.  
 zeichen, Jänner u. Vöslagen gahringl. Über dem

Jungen im profunden dem u. die über,  
 Hrist, Jänner MCMVI. - die Plagiate,  
 die für die Jofann Funktionäre u. die  
 Sprache bestimmt ist, hat eine merckliche  
 Form u. ist in Bronze gegossen. Die  
 Charaktere zeigt eine Allegorie auf die  
 zweise Kaiser Franz Josef Josephellen,  
 leitung. Ein einem monumentalen mit  
 dem Wapp der Stadt Wien gegierten  
 Christenbrünnlein kränzt ein Haub aus  
 dem Wolke ihr Kind mit dem edlen  
 Haub der Sorge. Die Hindobona vor,  
 weist auf den Berg Kaiser Maria u.  
 blickt zu einem außerordentlich rasche,  
 lüngenau Kaiserprotrakt, maler das  
 ganze Revier, fründig u. dankbar  
 auf. Im Fintergürtel ruffen in  
 außerordentlich guter Christenbrünnlein  
 die Pilgerinnen das Hauptbrünnlein u.  
 der Sorge des Wiener Kaiser mit  
 einem Gessprachbrünnlein im Vorder.  
 grund. Die Legende dieser Zeit lautet:  
 „I. Kaiser Franz Josef Josephellenleitung“  
 Die Komposition rufft eine allegor.

darstellung der Einflugschier. Dstigeand  
 brünnlein der Gemeinde der Stadt Wien prin  
 fände über zwei Arbeiter, die von fribau  
 sind drüber kommen unter Einflugs,  
 Halle des Hollaus sich fründig begreifen.  
 in fribau der beiden Arbeiter brüge

isterröisifast u. fribau Trugt, moding  
 die Arbeiter gahringl sind  
 die von der Gföflinger u. von der  
 Hildalyenor beide einander entgegen,  
 gewarbitat haben. Passt über dem  
 Hollau am faldgaffau ist wieder  
 umkränzt von Kennzeichnung der  
 Bergmanns u. Glück auf eingon,  
 nicht. Von im Fintergürtel ruffen in  
 außerordentlich guter Profilierung der Bergbau  
 der Olyen u. ein Stück des Bergwerkfeldes.  
 Luft rindau befindet sich die Legende, maler  
 lautet: Hildalyen - Gföfling - Hollau  
 Jany " im Jänner 1906. - Beide Ar.  
 beider Kennzeichen sind vollenhafte  
 Kunstwerke, eingonien gut u. vorzugs aus,  
 gefasst u. worden in dem malerischen  
 für alle Kennzeichnung finden.

N.B. Madaille u. Plagiate werden den  
 P.T. Redaktionen, steht sie in geeigneter  
 gelegen sind (sonst oder Kundlag) gegeben.

Mit der Demolierung des Pfarr.  
 Hofes der Kirche St. Josef ob der Laim,  
 wurde im 6. Bezirk wieder gepflanzt u.  
 yoman.

vor der goldenen Hochzeitsfeier gebo-  
 ren. Am Sonntag den 29. 5. 08. füllte ein  
 gelber Fohren die Hofenart An-  
 ten mit Maria Theresia  
 Bergartner Hafffintler follen. Ein  
 obere, maler im 79. Lebensjahr  
 Haff, von empfangt Landmanfar-  
 gefallen sind fribau fribau  
 sind bestand sich seit dem Jahre 1903  
 mit seiner Frau im fribau  
 Hafffintler fribau Romanfribau im  
 10. Bezirk, Liebhardthaffe 17. Diese  
 ist der Mann gepflanzt. Längen  
 maler F. Läger sich fribau, fribau  
 fribau, nicht fribau bestimmte fribau  
 fribau fribau der Stadt Wien der

Hildalyen - Gföfling - Hollau



Wieden. Wählerzahl 14183. Abge-  
gabene Stimmen 764. Gewählt wur-  
den die Christlich-Sozialen Edmund  
Griffith zum Mitglied, Johann Wignati  
zum. u. Friedrich Feiler zu Hallen-  
ratern mit 753 bis 757 Stimmen.

Margareten. Wählerzahl 13510. Ab-  
gegebene Stimmen 1599. Gewählt  
wurden die Christlich-Sozialen  
Karl Schmid, Anton Janacek und  
Alwin Dick zu Mitgliedern, Georg  
Flascher, Alwin Klack und Georg  
Rabinek zu Hallenrätern mit  
1588 bis 1595 Stimmen.

Mariabrunn. Wählerzahl 13300. Abge-  
gabene Stimmen 1110. Gewählt wur-  
den die Christlich-Sozialen Ge-  
org Knodenz und Augustin Timmer-  
er zu Mitgliedern und Johann Holl-  
mann und Johann Keimer zu Hallen-  
ratern mit 1103 bis 1107 Stimmen.

Mölkau. Wählerzahl 12800. Abge-  
gabene Stimmen 2004. Gewählt  
wurden die Christlich-Sozialen  
Johann Bauer zum Mitglied, Karl  
Insam, Johann Künzel und Karl  
Salvy zu Hallenrätern mit 1893 bis 1897  
Stimmen, die Liberalen blieben  
mit 105 bis 106 Stimmen in der  
Stimmlosigkeit.

Josefstadt. Wählerzahl 9200. Abge-  
gabene Stimmen 1100. Gewählt  
wurden die Christlich-So-  
zialen Georg Bergerer, Karl  
Oben  
Eichmann und Georg  
Eide zu  
Hallenrätern mit 1094-1096 Stimmen.

Alsergrund. Wählerzahl 18500. Abge-  
gabene Stimmen 3440. Gewählt  
wurden die Christlich-Sozialen  
zusammen mit den Fortschrittlichen ge-  
meinsam wählbaren Kandidaten  
Georg Fiedel und Reinhold Klein-  
lecker mit 3418 bezw. 3425 Stimmen  
zu Mitgliedern, und die Christlich-

Sozialen Georg Meyer mit 1848 Stimmen  
zu Hallenrätern.

Favoriten. Wählerzahl 10800. Abge-  
gabene Stimmen 4973. Gewählt  
wurden die Sozialdemokraten  
Johann Polzer und Johann  
Domner zu  
Mitgliedern, Johann  
Schnofl zum Hall-  
enratern mit 3537 bis 3542 Stimmen.

Die Christlich-Sozialen blieben mit  
1427 bis 1430 Stimmen in der Minorität.

Simmering. Wählerzahl 3818. Abge-  
gabene Stimmen 2522. Gewählt  
wurden die Sozialdemokra-  
ten Georg  
Lehmann zum Mitglied,  
Johann  
Besel und Alwin  
Brauer zu Hall-  
enrätern mit 1278 bis 1279 Stimmen,  
die Christlich-Sozialen blieben mit  
1239 bis 1242 Stimmen in der Stim-  
mlosigkeit.

Heidling. Wählerzahl 6945. Abge-  
gabene Stimmen 925. Gewählt  
wurden die Christlich-Sozialen  
Maximilian  
Diapava, Karl  
Hirt und Karl  
Jilge zu Mitgliedern und Johann  
Nachtigall, Anton  
Seimann und  
Sawward  
Leithaler zu Hallen-  
ratern mit 907 bis 916 Stimmen.

Hietzing. Wählerzahl 9485. Abge-  
gabene Stimmen 2434. Gewählt  
wurden die Christlich-So-  
zialen Georg  
Stiege zum Mitglied,  
Karl  
Staringer und Johann  
Lanzelt  
Levack zu Hallen-  
ratern mit  
2422 bis 2434 Stimmen.

Rudolfsheim. Wählerzahl 7605. Abge-  
gabene Stimmen 1851. Gewählt  
wurden die Christlich-Sozialen  
Johann  
Haber zum Mitglied und Johann  
Glatschka zum Hallenratern mit  
1843 bis 1844 Stimmen.

Fünfhau. Wählerzahl 5329. Abge-  
gabene Stimmen 986. Gewählt  
wurden die Christlich-Sozialen  
Karl  
Vogt und Georg  
Kant zu

Mitgliedern mit 977, bezw. 983  
Stimmen.

Obakring. Wählerzahl 11439. Abge-  
gabene Stimmen 3048. Gewählt  
wurden die Christlich-Sozialen  
Georg  
Fischer zum Mitglied und  
Georg  
Stiftler zum Hallenratern  
mit 2038 Stimmen.

Herzogs. Wählerzahl 8192. Abge-  
gabene Stimmen 1987. Gewählt  
wurden die Christlich-Sozialen  
Karl  
Lehmann zum Mitglied  
und Georg  
Richter zum Hallen-  
ratern mit 1975 bezw. 1973 Stimmen.

Währing. Wählerzahl 12000. Abge-  
gabene Stimmen 1334. Gewählt  
wurden die Christlich-Sozialen  
Johann  
Kriegl, Johann  
Horak und Anton  
Leinich zu Mitgliedern und Karl  
Hauser und Georg  
Fuchs zu Hall-  
enratern mit 1327 bis 1336  
Stimmen.

Döbling. Wählerzahl 5300. Abge-  
gabene Stimmen 905. Gewählt  
wurden die Christlich-Sozialen  
Karl  
Wagner zum Mitglied und  
Anton  
Fuchs zum Hallenratern  
mit je 480 Stimmen, die Liberalen  
blieben mit 130 Stimmen in der  
Stimmlosigkeit.

Reagenan. Wählerzahl 5523. Abge-  
gabene Stimmen 971. Gewählt  
wurden die Christlich-So-  
zialen Karl  
Fratinger zum Hall-  
enratern mit 971 Stimmen.